

Gemeinde-Nachrichten

Amtliche Mitteilung der
Marktgemeinde Japons und
Japonser Pfarrblatt

Jahrgang 43

03. Februar 2021

Tel. und (Fax): 02914/6202(4) / <http://www.japons.at> / e-mail: gemeinde@japons.at

Sprechtage:

Gemeindeamt Japons:

Parteienverkehr:

Mo.-Fr., 8,00 – 12,00 Uhr

Sprechstunden des

Bürgermeisters:

Mi. und Fr., 10,00 – 12,00 Uhr

Altstoffsammelzentrum:

Öffnungszeiten: jeden

1. Fr./Monat, 15,00 – 17,00 Uhr

Gemeindeärztin:

Ordination Dr. Schnabl, Japons 45

Mo., Mi., Do., Fr., 07,30 – 11 Uhr

und Mi. auch von 16,30 – 18,30 Uhr

Ärztinrufnummer: 141

Mo. – Fr., von 19,00 – 07,00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Horn:

Bürgerbüro/Vorsprachen

Mo. – Fr., 08,00 – 12,00 Uhr und

Di. zusätzlich 16,00 – 19,00 Uhr

Abteilung für Wohnbau-

förderung (F2-A): jeden Do.,

08,00 – 12,00 u. 13,00 – 15,30 Uhr

Notar-Amtstag in Geras:

Rathaus, Hauptstraße 16

jeden Mi. von 14,00 – 16,00 Uhr

Bauernkammer Mold:

Kammersekretär und Betriebs-

berater:
jeden Mo. u. Do. 08,00 – 11,30 Uhr

Forstsekretär:

jeden Mo. 09,00 – 11,30 Uhr

KOBV Behindertenverband:

Arbeiterkammer Horn

Jeden 2. u. 4. Di., 13,00 – 14,30 Uhr

Wahlen der Freiwilligen Feuerwehren



FF Japons

Kommandant: Pleßl Sascha

Kommandant Stellv.: Steininger Martin; Verwalter: Spiegel Markus



FF Zettenreith

Kommandant: Deim Siegfried;

Kommandant Stellv.: Burger Bernhard; Verwalter: Dangl Günter

FF Schweinburg

Kommandant: Schuh Martin
 Kommandant Stellv.: Zotter Thomas
 Verwalter: Ohrfandl Stephan



FF Sabatenreith

Kommandant: Bock Florian
 Kommandant Stellv.: Zotter Matthias
 Verwalter: Sainitzer Christian

FF Wenjapons

Kommandant: Eisner Gerhard
 Kommandant Stellv.: Stoiber Jürgen
 Verwalter: Weintögl Thomas



FF Unterthumeritz

Kommandant: Prahtel Marcel
 Kommandant Stellv.: Kopp Martin
 Verwalter: Kranzl Eduard

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Seit März des vergangenen Jahres hat uns die Corona-Pandemie fest im Griff. Viele Schritte wurden zur Bewältigung dieser größten Gesundheitskrise gesetzt.

Mit der Durchführung der beiden Massentests konnten wir auf breiter Ebene eine wichtige Maßnahme zur Eindämmung des COVID-19-Virus setzen.

Ab 25. Jänner 2021 wurden **Dauerteststraßen in Eggenburg, Gars am Kamp, Geras und Horn** eingerichtet:

Es besteht die Möglichkeit von Montag bis Sonntag regelmäßig einen Antigen-Test durchführen zu lassen und eine Bestätigung für die Durchführung eines Tests zu bekommen. Damit können zumindest täglich an einem Standort im Bezirk Horn auch Testzertifikate für das geplante „Eintrittstesten“ erlangt werden.

Testzeiten und Testorte:

Montag

8.00 bis 13.00 Uhr

Vereinshaus Horn, 3580 Horn, Robert-Hamerling-Straße 9

Dienstag

15.00 bis 19.00 Uhr

Gemeindeamt, 2093 Geras, Hauptstraße 16

Mittwoch

15.00 bis 19.00 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock, 3571 Gars am Kamp, Hauptplatz 82

Donnerstag

15.00 bis 19.00 Uhr

Rot-Kreuz Dienststelle, 3730 Eggenburg, Pulkauerstraße 5A

Freitag

8.00 bis 13.00 Uhr

Vereinshaus Horn, 3580 Horn, Robert-Hamerling-Straße 9

+

15.00 bis 19.00 Uhr

Gemeindeamt, 2093 Geras, Hauptstraße 16

Samstag

8.00 bis 13.00 Uhr

Rot-Kreuz Dienststelle, 3730 Eggenburg, Pulkauerstraße 5A

+

8.00 bis 13.00 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock, 3571 Gars am Kamp, Hauptplatz 82

Sonntag

8.00 bis 13.00 Uhr

Vereinshaus Horn, 3580 Horn, Robert-Hamerling-Straße 9

Der Ablauf von der Anmeldung bis zur Ergebnisabfrage wird unverändert zu den bisherigen beiden Flächentestungen beibehalten.

Alle Gemeinden im Bezirk Horn sind im Rahmen der Amtsstunden den Bürgerinnen und Bürgern behilflich, welche Unterstützung entweder bei der Anmeldung und/oder bei der Ergebnisabfrage benötigen.

Da eine Zeitzuteilung aus organisatorischen Gründen nicht durchführbar ist, muss eventuell mit längeren Wartezeiten bei der Teststraße gerechnet werden.

Weitere Information zur Testung und Anmeldung finden sie unter www.testung.at.

Impfung

Zurzeit befinden wir uns am Beginn einer entscheidenden Phase zur Bekämpfung der Pandemie. Die Impfung gegen dieses Virus stellt für jeden einzelnen Mitbürger eine große Chance auf mehr Normalität, aber vor allem auf Gesundheit und Sicherheit dar.

In den letzten Tagen und Wochen konnten in der **Phase 1** bereits landesweit alle Bewohnerinnen und Bewohner der Landespflege- und Betreuungszentren sowie der privaten Pflegeeinrichtungen geimpft werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeskliniken wurden und werden je nach Risiko ebenfalls bereits geimpft. Als nächste Personengruppe wird dieser Impfstoff an die Ärztinnen und Ärzte im niedergelassenen Bereich verimpft.

Danach geht es weiter in der **Phase 1**, wobei unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 80. Lebensjahr die Möglichkeit zur Anmeldung zur Impfung erhalten. Im Rahmen dieses Anmeldeprozesses werden die für eine Reihung notwendigen Daten von den impfwilligen Personen abgefragt. **Erst danach erfolgt die definitive Zuweisung eines Impftermins, der nach der Verfügbarkeit des Impfstoffes vergeben wird. Die Impfung erfolgt über die Hausärztinnen- und Ärzte im niedergelassenen Bereich sowie in Impfstellen.**

Ebenfalls in dieser Phase werden Personen mit Vorerkrankungen geimpft werden.

Phase 2 und 3: Ab dem 2. Quartal werden weitere Gruppen wie zum Beispiel Beschäftigte in der kritischen Infrastruktur und die allgemeine Bevölkerung die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten.

Wichtig für alle, die an einer Impfung interessiert sind, bitte um Vorregistrierung unter:
www.impfung.at/vorregistrierung

Durch die Registrierung wird, sobald die jeweilige Personengruppe an der Reihe ist, zeitgerecht eine entsprechende Information via E-Mail oder SMS übermittelt, ab welchem Zeitpunkt und in welcher Impfstelle geimpft wird. Danach kann man sich auch konkret zu einem Termin anmelden. Bei Bedarf ist Ihnen die Gemeinde bei der Registrierung und später bei der Anmeldung gerne behilflich.

Alle Informationen zur Impfung in Niederösterreich finden Sie online unter: www.impfung.at

Ein DANKE an unsere Gemeindeärztin, Fr. Dr. Irmgard Schnabl, ihrem Team und allen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche bei den Massentestungen im Einsatz waren.

Blutspendetermine

13.02.2021 Gars/Kamp, Eislaufplatz – Gymnastikraum, 08,30 – 12,00 und 13,00 – 15,00 Uhr

26.02.2021 Brunn/Wild, Gemeindeamt, 14,30 – 19,00 Uhr

28.02.2021 Langau, Feuerwehrhaus, 09,00 – 12,00 und 13,00 – 14,30 Uhr

06.03.2021 Eggenburg, Stadthalle, 09,00 – 12,00 und 13,00 – 15,00 Uhr

07.03.2021 Japons, Festsaal, 08,30 – 12,00 Uhr

02.04.2021 Horn, Kunsthaus Horn, 13,30 – 18,00 Uhr

11.04.2021 Gars/Kamp, Fa. Gröschel, 08,30 – 12,00 und 13,00 – 15,00 Uhr



Japons macht sich klimafit!

1 Milliarde Euro stellt die Bundesregierung den Gemeinden und Städten im Zuge der Coronakrise bereit, um die regionale Wirtschaft anzukurbeln. Eine eigens von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf initiierte Serviceoffensive unterstützt die Gemeinden dabei möglichst viele Fördergelder nach Niederösterreich zu holen.

Japons stehen insgesamt 75.900 € aus dem kommunalen Investitionsprogramm zur Verfügung. Dabei werden 50 % der Investitionskosten durch den Bund übernommen und weitere Landesförderungen sind zusätzlich voll anrechenbar. Fokus bei der Investitionsförderung soll auf zukunftssträngige Klimaschutzmaßnahmen gelegt werden. LH-Stv. Pernkopf hält fest: „Ziel ist, den Vorsprung zu halten und weiter auszubauen. Durch die Investitionen der niederösterreichischen Gemeinden in die Energiewende, schützen wir das Klima, schaffen Wertschöpfung und sichern Arbeitsplätze.“

Um Niederösterreichs Gemeinden bei der Abholung der Gelder und der Planung von Projekten bestmöglich zu unterstützen hat die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ auf Initiative von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf eine eigene Serviceoffensive ins Leben gerufen, bei den Förderspezialisten wie auch Energieberater die Gemeinden unterstützen. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ dazu: „Dieses Service ist ein echter Wettbewerbsvorteil für unsere Gemeinden. In 250 Gemeinden konnten wir heuer Klima-Beratungen zum Kommunalen Investitionsprogramm durchführen und mit der Förderberatung NÖ 1.000 Umweltprojekte begleiten. Damit holen wir ein Maximum an Fördergelder in Niederösterreichs Gemeinden, schützen das Klima und schaffen Arbeitsplätze.“

Raus aus dem Öl: Japons setzt auf erneuerbare Energie

In Japons werden die Mittel aus dem kommunalen Investitionsprogramm genutzt, um die alte Ölheizung im Haus der FF-Unterthumeritz auf eine Pelletsanlage umzustellen. „Wir leisten damit einen Beitrag zum Klimaschutz und reduzieren die laufenden Betriebskosten. Vor allem aber unterstützen wir in schwierigen Zeiten die regionale Wirtschaft und nutzen die herausragende Fördersituation aus“, unterstreicht Bürgermeister Karl Braunsteiner die Bedeutung von Klimaschutzmaßnahmen für die Gemeinde Japons.

Niederösterreichs Gemeinden sind ein wichtiger Motor, um die regionale Wirtschaft zu stimulieren. „Mit der Serviceoffensive der Energie- und Umweltagentur NÖ gelingt es uns mehr Gelder in die Gemeinden und Regionen zu bringen als in anderen Regionen. So hat Niederösterreich bisher die meisten Projekte eingereicht und um immerhin 20 % mehr als das zweitbeste Bundesland“, zeigt sich LAbg. Bgm. Jürgen Maier überzeugt.



Weitere Informationen und persönliche Beratung für GemeindevertreterInnen

Am Umwelt-Gemeinde-Telefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 22 14 44

Oder auf der Website www.umweltgemeinde.at wo alle gemeinderelevanten Informationen zu den Themen Umwelt, Klima und Energie gebündelt sind.



Foto (v.l.n.r.): Vbgm. Eduard Kranzl, Bgm. Karl Braunsteiner, Regionsleiterin Doris Pfeiffer und Labg. Jürgen Maier
Bildrechte: eNu

Wir gratulieren...

Frau Erika Schön zur Feier Ihres 80. Geburtstages und wünschen Ihr noch viele Jahre im Kreise Ihrer Familie.



Japonser Pfarrblatt

52. Jahrgang 2021

Nr. 01

Sa.13.02.

Vorabendmesse

19:00

f. + Gertrude Kloiber ST. u.a.+ Verw. v. i. Fam.

In der Mission: f. + Karl Braunsteiner ST. v.s. Fam.

f. + Gräfin Ernestine Latour z.10. Todestag v. Fam. Schütz

L.B.M. f. + Otto Zotter

Min: Japons 1

Lektor: Steininger

So.14.02.

Faschingsonntag

08:30

f.+ Gatten ST. u.a.+ Verw. v. Erna Eisner

In der Mission: f. + Anton Resel ST. u.a. + Verw. v. i. Fam.

f. + Mutter GT. u.a. + Verw. v. Fam. Grell

f. + Sohn GT. u.a. + Verw. v. Fam. Kaindl

f. + Eltern, Großelt. u.a. + Verw. v. Stefanie u. Othmar Stark

f. + Mutter GT.u.NT.u.f.+ Sohn ST., Bruder u.a.+Verw. v. Fam. Karl Braunsteiner

f. + Heinz Litschauer ST. u.a.+ Verw. v. i. Fam.

L.B.M. f. + Romana Treister

Min: Japons 2

Lektor: Offenberger Josef



Ein Arzt geht über den Friedhof. Da hört er eine leise Stimme: „Herr DoktorHerr Doktor “ Als er der Stimme nachgeht, hebt sich ein Grabdeckel: „Herr Doktor, haben Sie nicht etwas gegen Würmer“?

17.02.

Aschermittwoch

19:00

f. + Pfarrer Gregor Sneekes und Herrn Gereon v. d. Pfarrgemeinde

L.B.M. f. + Maria Renk

Min: Gruppe 5

Lektor: Kranzl Eduard



Sa.20.02.

Vorabendmesse

19:00

L.B.M. f. + Franz Bauer

Min: Wenjapons

Lektor: Doninger Franz

So.21.02.

1. Fastensonntag

08:30

Zur schuld. Danksagung u. um immerw. Hilfe v. Fam. Hieß

In der Mission: f. + Josefine Dangl v. d. FF Zettenreith

f. + Väter GT. u. NT. u.a.+ Verw.v. Fam.Helga u.Josef Offenberger

f. + Vater ST.,+ Mutter GT. u.a.+ Verw. v. Fam. Diem

f. + Gattin, Bruder, Eltern u. Schwiegerelt. v. Fam. Herbert Bock

L.B.M. f. + Renate Braunsteiner

Min: Japons 1

Lektor: Steininger



14:00

Kreuzwegandacht

Sa.27.02.

Vorabendmesse

19:00

f. + Verwandten v. Fam. Kühböck und Widhalm

L.B.M. f. + Maria Lahodny

Min: Japons 2

Lektor: Bayer Erich

So.28.02.

2. Fastensonntag

08:30

f.+ Maria Renk v. d. FF Thumeritz

L.B.M. f. + Anna Olscher

Min: Wenjapons

Lektor: Eisner Josefine

Sa.06.03.

Vorabendmesse

19:00

f. + Mutter ST. u.a.+ Verw. v. Fam. Franz Kloiber

L.B.M. f. + Josefine Dangl

Min: Gruppe 5

Lektor: Trögl Franz



Jesus wurde vor thron Augen verwandelt, seine Kleider wurden strahlend weiß und es erschienen Mose und Eltja und redeten mit Jesus. Mt 17,2f.

Der Tempel ist für Jesus der Ort, wo Gott gefeiert wird, ein Ort des Gebets. Da haben die Tierverkäufer, die Opfertiere anbieten, für ihn ebenso wenig verloren wie die Geldwechsler. Jesus macht deutlich, dass sich Gott nicht durch Opfer kaufen lässt, sondern dass es ihm wahrscheinlich egal ist, ob die Opfertiere die richtigen sind und die Währung stimmt. Gedanken zum Evangelium Joh,13-25 v. U. Hagemann

So.07.03. 3. Fastensonntag**08:30**

In der Mission: f.+ Gattin GT. v. Willi Neumeister
 f. + Erich Neumeister u.a. + Verw. v. i. Fam.
 L.B.M. f. + Johanna Rieger
 Min: Japons 1

Lektor: Steininger

14:00**Kreuzwegandacht der KMB****Sa.13.03. Vorabendmesse****19:00**

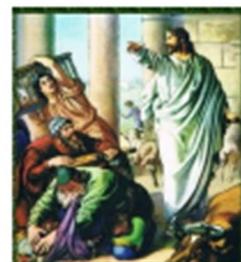
In der Mission: f. + Karl Braunsteiner GT. v. s. Fam.
 f. + Eltern und alle + Angehörigen von Alfred Burger
 L.B.M. f. + Erich u. Irmgard Schmid
 Min: Japons 2

Lektor: Doninger Franz

So.14.03. 4. Fastensonntag**08:30**

In der Mission: f. + Otto Bock u.a. + Verw. v. i. Fam.
 f. + Josef Eisner ST. u. f. + Gatten v. Elfriede Klutz
 f. + Mutter GT. u. NT. v. Fam. Karl Burger
 f. + Hildegard u. Augustin Schrinz v. ihrer Tochter Melitta Spacek
 L.B.M. f. + Franz Deim
 Min: Gruppe 5

Lektor: Deim Elisa



Das Licht kam in die Welt. Doch die Menschen liebten die **Finsternis** mehr als das Licht, denn ihre Taten waren böse. Jeder der Böses tut, hasst das **Licht** und kommt nicht zum Licht, damit seine Taten nicht aufgedeckt werden. Wer aber die **Wahrheit** tut, kommt zum Licht, damit offenbar wird, dass seine Taten in Gott vollbracht sind.
 Joh.3,14-21

Sa.20.03. Vorabendmesse mit Bussfeier**19:00**

In der Mission: f. + Franz u. Ulrike Lamatsch v.d. Fam.
 f. + Herbert Plessl ST.v.s Fam.
 L.B.M. f. + Hedwig u. Karl Gutmann
 Min: Wenjapons

Lektor: Bayer Erich

So.21.03. 5. Fastensonntag**08:30**

In der Mission: Zur schuld. Danksag. u. um immerw. Hilfe v. Fam. Offenberger
 f. + Vater ST. u. GT. u. f.+ Mutter ST. u. GT. v. Fam. Grell
 f. + Sohn GT., Mutter u. Vater ST. u.a.+ Verw. v. Fam. Karl Braunsteiner
 L.B.M. f. + Alois Klutz

14:00**Kreuzwegandacht****Sa.27.03. Vorabendmesse****19:00**

In der Mission: f. + Vater ST. u.a.+ Verw. v. Willi Neumeister
 L.B.M. f. + Agnes Neumeister
 Min: Wenjapons

Lektor: Eisner Josefine

So.28.03. Palmweihe und Prozession

2. Sammlung f. d. christlichen Stätten im HL. Land

08:15 Treffpunkt bei der Leichenhalle**08:30**

f.+ Otto Zotter v. d. FF Schweinburg
 L.B.M. f. + + Hilda u. Anton Kirschenhofer
 Min: Japons 1

Lektor: Kath. JugendKath. Jugend



Er ist friedfertig und reitet auf einer Eselin. Jesus wollte offensichtlich ein Zeichen geben, dass er wirklich der erwartete Messias ist. „Ja, ich bin ein König!“ – wird er in wenigen Tagen zu Pilatus sagen. **„Aber mein Reich ist nicht von dieser Welt“**, stellt er dem Vertreter des Kaisers gegenüber klar. Auch seine eigenen Anhänger werden das mit bitterer Enttäuschung erkennen müssen. Er will ein anderes Reich, das nicht auf der Gewalt der Waffen aufbaut, sondern auf **der Macht der Liebe, der Gerechtigkeit und des Dienens**. Das ist aber vielen zu wenig. Bald wird die Begeisterung in Wut umschlagen. Am **Karfreitag** wird die Menge lautstark fordern: Ans Kreuz mit ihm! Kardinal Schönborn

Do.01.04. Gründonnerstag HL. Messe vom Letzten Abendmahle**15:30****Beichtgelegenheit****16:00**

L.B.M. f. + Elisabeth Riedl

Min: Japons 2

Lektor: Bock Carmen

**Fr.02.04. Die Feier vom Leiden und Sterben Christi****14:30****Beichtgelegenheit****15:00**

Min: Japons 1

Lektoren: Steininger, Bayer, Offenberger

Sa.03.04. Karsamstag Feier der Osternacht**Auferstehungspr. u. Speisenweihe.****16:00**

2. Sammlung f. d. Pfarrkirche

f. + Mutter GT. u.a. + Verw. v. Willi Neumeister

In der Mission:

f. + Gerhard Göth GT. u.a. + Verw. v. i. Fam.

L.B.M. f. + Romana Treister

Min:Wenjapons

Lektor: Doninger Franz

**So.04.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn**

2. Sammlung f. d. Pfarrkirche

08:30

f. + Rosa GT. u. + Johann Steininger v. i. Fam.

In der Mission:

f. + Maria Renk v. Seniorenbund Japons

L.B.M. f. + Maria Renk

Min: Gruppe 5

Lektor: Deim Elisa

Mo.05.04. Ostermontag**08:30**

f. + Mutter ST. u.a. + Verw. v. Fam. Offenberger u. Diem

In der Mission:

f. + Tochter Romana v. d. Eltern u. v. d. Schwester Eva

L.B.M. f. + Elfriede Neuwirth

Min: Japons 2

Lektor: Trögl Franz

„Reißt diesen Tempel nieder, in drei Tagen werde ich ihn wieder aufrichten“, sagt Jesus. Jesus meint damit seinen eigenen Tod und seine Auferstehung. Ulrich Hagemann

Die, in den Pfarrnachrichten angegeben **Messen, werden in der Pfarrkirche gefeiert.**
Die Zahl der zulässigen **Gottesdienstbesucher** richtet sich nach den jeweils geltenden **staatlichen Bestimmungen** zur Corona Pandemie.

Krankenkommunion zu Ostern**Montag den 29. März ab 9:00** Bitte anmelden unter 02986 / 6300 !!Die Frauen aus **Ober- und Unterthumeritz** werden gebeten zu Ostern zu putzen!

Die Gemeindemessen und **Versammlungen der Katholischen Männerbewegung finden heuer nicht statt !**

Ministrantenstunden:

Samstag	27.03.	17 Uhr	Japons 1
Mittwoch	31.03.	17 Uhr	Japons 2
Donnerstag	01.04.	14 Uhr	Gruppe 5
Freitag	02.04.	14 Uhr	Wenjapons

**Spenden in Euro:**

Kollekte Pfarrkirche 24.12.	120,10	Zettenreith Goslarn	262,00
Kollekte Pfarrkirche 25.12.	109,60	Thumeritz	448,00
Spenden f. d. Pfarrkirche	500,00	Sabatanreith	150,50
Krankenkommunion	210,00	Wenjapons	300,00
Begräbnis Maria Renk	350,00	Japons	885,00
f. d. Pfarrkirche		Schweinburg	236,00
Sternsingen 2021 gesamt	2.605,00	Kleinulrichschlag	283,00





Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben

3580 Mold 89 Tel.: 02982/53310-0 Fax: 53310-50
 ATU 162 86 506 office@gvhorn.at - www.abfallverband.at/horn



Mold, Jänner 2021

Richtiges Verhalten im Altstoffsammelzentrum der Gemeinde (ASZ) und im Abfalllogistikzentrum Waldviertel (ALZ)

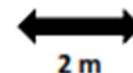
Um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger, sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewährleisten und die Aufrechterhaltung der Übernahmestellen zu sichern, ersucht der Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben folgende Maßnahmen einzuhalten:

Einfahrt beim ASZ/ALZ:

- Verkehrszeichen beachten – NICHT aussteigen – Anweisungen des Personals folgen

Ausladen der Abfälle & Altstoffe:

- Beim Aussteigen aus dem Fahrzeug ist **FFP2-Maskenpflicht!**
- **Mindestabstand von 2 m** ist ausnahmslos einzuhalten!
- Abfälle und Altstoffe sind eigenhändig auszuladen und in die vorgesehene Sammeleinrichtung einzubringen oder an dem dafür zugewiesenen Platz abzustellen
- Problemstoffe sind auf dem bereitgestellten Übernahmetisch abzulegen
- Der Aufenthalt ist so kurz wie möglich zu halten



Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Gemeindeverband Horn für
Abfallwirtschaft und Abgaben

Abfalltrennung leicht gemacht - Sammelsystem im Bezirk Horn				
Holsystem von der Liegenschaft		Bringsystem zur ASI (Sammelinsel)		
Restmüll	Biomüll	Altpapier	Gelbe(r) Sack/Tonne	Weißglas / Buntglas
 <p>Kehricht Staubsaugerbeutel Hygieneartikel Windeln Katzenstreu CDs, DVDs, Videos Geschirr (Glas, Porzellan) Trinkläser Flachglas (Spiegel, Fenster) Glühbirnen Zahnbürsten Zigaretten</p>	 <p>Obstabfälle Kaffeefilter u. -sud Teesud verdorbene Lebensmittel Eierschalen Küchenpapier schmutzige Servietten Pflanzen ohne Topf Schnittblumen organische Gartenabfälle (Gras, Laub, Erde) Haustiermist aus kompostierbarer Einstreu reine Holzasche</p>	 <p>Zeitungen Prospekte Kataloge Bücher Kuverts Tiefkühlkartons (unbeschichtet) Obsttassen aus Karton Verpackung aus Papier (Mehl, Zucker,...) Tragtaschen aus Papier kleine Kartons (Schuhkarton)</p>	 <p>PET Flaschen Plastikflaschen von Getränke-, Wasch-, Reinigungsmitteln u. Körperpflegeprodukten Tetrapacks Blisterverpackungen Joghurt-, Topfenbecher Styropor-Fleischtassen Kunststoff-Fleischtassen Kübel als Verpackung (Orangen, Äpfel) Farbkübel (pinselrein) Holzsteigen von Obst Einwegpaletten</p>	 <p>Einwegglasflaschen (Wein, Spirituosen, Ketchup, Öl,...) Einweggläser (Gurken, Senf, Marmelade,...) Parfümflakons aus Glas Deodorant aus Glas Kosmetikverpackung aus Glas</p> <p>WeiB- u. Buntglas trennen! Pfundflaschen zum Handel!</p> <p>Einwurfzeiten beachten: 7 - 20 Uhr</p>
NUR VERPACKUNGEN !!!				
<p>WeiBblechdosen Aludosen Konservendosen Tiernahrungsdosen Metalltuben (Senf, Mayonnaise) Metallverschlüsse von Flaschen Farb- und Lackdosen (restentleert) Schlagoberspatronen (leer) Sodawasserspatronen (leer) Aluschalen Alufolien</p>				
GVH				
<p>Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft u. Abgaben 3580 Mold 89 02982 53310-0 Mo bis Fr 8-12 Uhr office@gvhorn.at</p> <p>BEACHTEN SIE: # beispielhafte Aufstellung # keine taxative Aufzählung # Abfälle im ALZ Rodingersdorf teilweise kostenpflichtig</p>				
Bringsystem zum ASZ (Altstoffsammelzentrum) in der Gemeinde				
<p>Altspeisefette: Altmalleg: Alttextilien: Kartonaagen: Batterien: Lithium-Ionen Akku: Elektro - Kleingeräte: Energiesparlampen: Neonröhren: Problemstoffe: → alle angeführten Stoffe auch im ALZ in Rodingersdorf anlieferbar</p>	<p>NOU oder Großbinde ab 10 Liter Eisen- Blechteile, Wäscheständer, Bügelbrett ... Kleidung, Schuhe, Bettdecken, Vorhänge ... Wellpappe, große Kartons, Papiersäcke (z.B. Zement) Kleinbatterien, Fahrzeugbatterien Lithium-Akkus von Handy, Laptop, Gartengeräten ... Staubsauger, Kaffeemaschine, Kabel, Handy ... alle Formen alle Formen Kübel mit Inhalt (Farben, Lacke,...), Medikamente ...</p>	<p>Altholz: * Altreifen: Bauschutt: Big Bag: * Folien: * Strauch- u. Baumschnitt: Kranze u. Buketts: Mineralwolle: Styropor: * Sperrmüll: Elektro - Großgeräte: Bildschirmgeräte: Kühlggeräte: Tierkadaver-Box: *Betriebe benötigen ggf. eine Anfallstellenummer (Info VKS oder GVH)</p>	<p>Abfalllogistikzentrum Rodingersdorf (ALZ) Holz lackiert/unlackiert, Bauholz Schelbrunnenrad bis Traktorreifen Kleinnengen sauber gebündelt Kleinnengen ohne Schleißen u. Kunststoffdeko in geschlossenen Säcken Verpackungen → gelber Sack/Tonne Haushaltsmenge Waschmaschine, E-Herd, E-Bike Fernseher, PC-Bildschirm ... Kühlschrank, -truhe ... tote Heimtiere, Fallwild</p>	<p>Abfallsystem zur ASI (Sammelinsel) Weißglas / Buntglas Altmetalle (Dosen)</p>
<p>Weitere Informationen: www.umweltverbaende.at/horn (Öffnungszeiten ASZ, ALZ, Abfuhrterminkalender, Trenn-Fibel, vvm.)</p>				



DIE LÖWEN SIND LOS

Lions Club Horn startet „Corona-taugliche“ Charityaktion

Die Beschränkungen durch die Coronapandemie zwingen auch Hilfsorganisationen zum Umdenken. Viele Spendensammelaktionen sind nicht durchführbar. Die Horner Löwen konnten heuer den alljährlichen Flohmarkt nicht veranstalten und die Punschhütte im Advent blieb ebenfalls geschlossen.

Der Lions Club Horn entschied daher im Herbst, eine neue, langfristige und vor allem breitenwirksame und coronataugliche Aktivität ins Leben zu rufen. Mit dem Projekt 2020 – **die Löwen sind los** – wird eine umfassende Charityaktion gestartet, die Gemeinden, Wirtschaft und Kultur näher zusammenführt. Gemeinsam wird ein nachhaltiges und sichtbares Zeichen der Solidarität gesetzt.

Der Club stellt 20 Löwenstatuen zur Verfügung, die von regionalen KünstlerInnen gestaltet werden. Die 20 Gemeinden im Bezirk Horn stellen den lebensgroßen Skulpturen entsprechende Plätze zur Verfügung. Die Förderer aus der Wirtschaft sind bei der Gestaltung der Löwen involviert und können im Erscheinungsbild des Löwen ihr Unternehmen präsentieren.

Die Löwen werden somit zum einzigartigen sozialen Kulturdenkmal, dadurch zu einem beliebten Fotomotiv für Touristen und die Bevölkerung und sorgen dafür, dass Menschlichkeit und ein soziales Miteinander nicht in Vergessenheit geraten.

„Wir schaffen mit der Löwen-Aktion ein Netzwerk, um Gutes in der Region zu bewirken“, zeigt sich Präsident Gottfried Stark überzeugt, die Statuen Mitte nächsten Jahres in allen 20 Gemeinden zu enthüllen. Die Unternehmen sind sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst und werden einen sinnvollen Beitrag für den direkten Lebensraum ihrer Mitarbeiter schaffen.

Mit den jährlichen Sponsorgeldern werden neben vielen kurzfristigen Unterstützungen auch größere Förderungen möglich sein. So soll jedes Jahr auch ein Leuchtturmprojekt aus den teilnehmenden Gemeinden ausgewählt werden und mit bis zu EUR 20.000,- bedacht werden.

Die Künstler erhalten neben der Abgeltung ihrer Arbeit breitenwirksame Aufmerksamkeit, denn die Horner Lions werden jährlich beim „Löwenlotto“ den Statuen neue Standorte zulosen und bei der Löwenwanderung dafür sorgen, dass jede Gemeinde immer wieder einen anderen Löwen erhält.

Nebenbei möchten die Horner Lions auch für junge, potenzielle Mitglieder interessant werden, denn ein solch langfristiges Projekt fordert die gesamte Clubfamilie. Familie ist hier übrigens der richtige Ausdruck, ist die Jüngste 32 Jahre alt und der Älteste im Lions Club Horn bereits 82 Jahre alt. Es sind daher 3 Generationen vertreten, die miteinander ihre Talente für die Allgemeinheit zur Verfügung stellen.

Der Lions Club Horn besteht seit 33 Jahren. 28 Damen und Herren aus dem Bezirk engagieren sich ehrenamtlich für in Not geratene BürgerInnen, unterstützen Sozialeinrichtungen und Projekte im Bereich Kinder und Jugend, Gesundheit und Umweltschutz, fördern Kunst und Kultur und tragen österreich- und weltweite Aktionen und Katastrophenhilfen von Lions International mit. Lions Clubs International ist die weltweit größte Charity Organisation mit rund 1,4 Mio. Mitgliedern und einer jährlichen Spendensumme von 1 Milliarde Euro.

Die österreichischen Lions sammeln und verteilen pro Jahr rund 4 Mio. Euro.

Kontakt:

Gottfried Stark, Präsident Lions Club Horn
+43 664 80 66 55 00
gottfried.stark@stark-gmbh.at

Julia Langstadlinger, Sekretärin Lions Club Horn
+43 676 70 77 144
j.langstadlinger@gmail.com

Foto und Composing: ©Dieter Schewig



Sie bauen
ein Haus?



NÖ Bauordner

kostenlos
erhältlich
unter www.energieberatung-noe.at

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH **enu**



© R. Bürger

Sicher durch den Winter radln

Kälte, Regen und Schnee können RadfahrerInnen nicht stoppen. Mit der richtigen Ausrüstung, angepasstem Fahrverhalten und geräumten Radwegen ist ganzjähriges Fahrradvergnügen gewährleistet.

- Das Thema Sichtbarkeit spielt eine wichtige Rolle, vor allem, wenn Sie in der Dunkelheit unterwegs sind. Achten Sie auf winddichte bzw. wasserdichte helle Kleidung, idealerweise mit zusätzlichen reflektierenden Elementen.
- Achten Sie auf eine gute Beleuchtung.
- Überprüfen sollten Sie auch die Bereifung. Für den Winter sind etwas breitere Reifen mit Profil sinnvoll.
- Stellen Sie den Sattel niedriger, damit die Füße sicher den Boden erreichen.
- Überprüfen Sie die Funktion der Bremsen.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an – vor allem in Kurven.

RADLAND
NIEDERÖSTERREICH

Weitere Informationen
Tel. 02742 219 19, radland@enu.at, www.radland.at



Niederösterreichische Köstlichkeiten für den Klimaschutz

„Man ist was man isst“ besagt ein altes Sprichwort. Unsere alltäglichen Lebensmittel haben auf unsere Gesundheit, unser Wohlbefinden und unseren Erholungsraum „Natur“ einen großen Einfluss. Hier finden Sie Tipps, die Sie beim nächsten Einkauf im Sinne Ihrer Gesundheit und unserer Umwelt beachten sollten.

- **Klein und nah statt groß und fern**

Regional erzeugte Lebensmittel belasten die Umwelt bei gleichen Produktionsbedingungen aufgrund der kürzeren Transportwege weniger. Regional ist ein Lebensmittel, wenn es nah am Verkauf- und Verbrauchsort produziert, verarbeitet und konsumiert wird. Unterstützen Sie Betriebe in ihrer Region. Kaufen Sie ihr Brot und Gebäck beim Bäcker im Ort.



© Doris Würthner

- **Regionales Obst und Gemüse der Saison**

Heimisches Obst und Gemüse wird reif geerntet, ist frei von Konservierungsmitteln und voller Vitamine. Saisonales Obst und Gemüse aus Ihrer Region schützt die Umwelt durch kurze Transportwege ganz besonders.

- **„Qualität vor Quantität“ bei Fleischkonsum**

Österreichisches Fleisch ist frei von Antibiotika und stammt zumeist von kleinen familiären Bauernhöfen, wo besonders auf Tierwohl geachtet wird. Herkunft garantiert der Einkauf direkt am Bauernhof oder das AMA Gütesiegel.

- **Fair-trade beginnt in der Heimat**

Kaufen Sie Lebensmittel direkt am Bauernhof oder am örtlichen Bauernmarkt ein. Der Einkauf direkt beim Produktionsbetrieb garantiert Frische beim Produkt und die Produzentinnen und Produzenten werden fair entlohnt. Durch den Kauf von bäuerlichen Erzeugnissen investieren Sie außerdem in die niederösterreichische Kulturlandschaft, diese wird nämlich von Bäuerinnen und Bauern sorgfältig gepflegt.

- **Gewichtige Kilometer**

Jede gute Klimabilanz eines Produktes wird zunichte gemacht, wenn alle Einkaufswege mit dem Auto zurückgelegt werden. 80 Prozent der Einkaufsfahrten mit dem Auto sind kürzer als fünf Kilometer. Erledigen Sie Einkäufe öfters mal zu Fuß oder mit dem Fahrrad, vor allem bei kleinen Mengen.

- **Darf's etwas weniger sein?**

Lebensmittel verbrauchen vom Feld bis in unsere Kühlschränke Ressourcen und Energie. In Österreich landen jährlich 157.000 Tonnen Lebensmittel im Müll, das entspricht pro Haushalt rund 300 Euro. Achten Sie auf die Köstlichkeiten durch bedarfsgerechten Einkauf in Ihrer Region, bewussten Genuss und vermeiden Sie Lebensmittelabfälle. Die Umwelt dankt Ihnen.

Conclusio: „Man ist was man isst“ bedeutet wohl, dass man als NiederösterreicherIn dann richtig NiederösterreicherIn ist, wenn man Niederösterreich bewusst isst. Mahlzeit!

Weitere Informationen zum Thema „NÖ Köstlichkeiten für den Klimaschutz“

www.enu.at und bei der Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ auf www.soschmecktnoe.at

www.circusluft.com

Circusluft

★ Drosendorf ★

22 Jahre Circusluft Drosendorf

★★★ Wir starten mit einem neuen Team! ★★★

Jeden Sommer schlägt die „Circusluft“ in Drosendorf an der Thaya ihr Lager auf. Ein großes Circuszelt mit dunkelblauer Himmelskuppel und schicke Holzwagen – umrahmt von einem Zaun mit bunten Lichtern. Hier können Kinder und Jugendliche das „Circushandwerk“ lernen und für eine Woche zu Clown und „Circusprinzessin“ werden. Selbstverständlich werden die Kinder pädagogisch und artistisch erstklassig betreut.

Gewohnt wird stilgerecht in den adaptierten historischen „Circuswagen“, abends gibt es Ferienstimmung am Lagerfeuer und zum Abschluss des Workshops findet eine richtig große „Circus-Show“ statt – das Highlight für große und kleine „Circus-Künstler“! Die Workshops dauern jeweils von Sonntagabend bis Freitag.

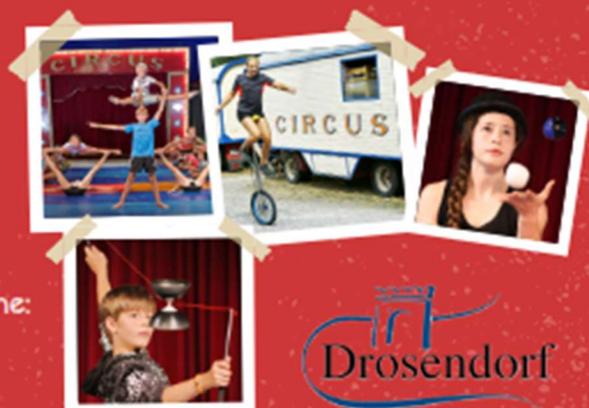
Auch Schulprojektwochen bzw. Schulprojekttage werden im Mai, Juni und September angeboten.

Termine für die Sommerferien 2021:

Workshop 1:	4. – 9. Juli	Circus Junior
Workshop 2:	11. – 16. Juli	Circus Junior
Workshop 3:	18. – 23. Juli	Circus Junior
Workshop 4:	25. – 30. Juli	Circus Huckepack
Workshop 5:	1. – 6. August	Circus Huckepack
Workshop 6:	8. – 13. August	Circus Huckepack
Workshop 7:	15. – 20. August	Circus Junior
Workshop 8:	22. – 27. August	Circus Junior
Workshop 9:	29. August – 3. September	Circus Junior

Termine für das Humor-Seminar für Erwachsene:

Workshop 1:	27. – 29. Mai	Lachzentrum
Workshop 2:	17. – 19. Juni	Lachzentrum



Drosendorf

IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

Für unsere zahlreichen Vormerkkunden suchen wir Häuser, Anlageobjekte, Grundstücke und Eigentumswohnungen.

Ihre staatlich geprüfte Immobilienmaklerin aus dem Waldviertel, Frau Susanne Angelmayr, steht Ihnen gerne beim An- und Verkauf Ihrer Immobilie zur Seite.

IMMER aktuell **Kostenlose Verkehrswertschätzung**

Kontaktieren Sie uns unverbindlich, wir nehmen gerne eine kostenlose Verkehrswertschätzung vor!

Susanne Angelmayr
staatlich geprüfte Immobilienmaklerin
☎ 0664/434 28 48
☎ 050 450-270
✉ susanne.angelmayr@immo-contract.com

www.IMMO-CONTRACT.com

Informieren Sie sich über unsere Angebote und Leistungen auf www.IMMO-CONTRACT.com

DieWerbemacher
KREATIVWELT
www.kreativwelt.at

Kreative Ideen für alle Anlässe... Gestaltung Farben Aufpreise

...mit Ihren Lieblingsfotos!

...mit einzigartigen Online-Designer...

Jetzt anmelden und € 5.- Startguthaben sichern!

Polster - Tassen - Leinenbilder - T-Shirt - Puzzle-Aufkleber - Banner - Foto auf Granit uvm....

Produktion „Made im Waldviertel“ Versandt od. Abholung 3761 Rothweinsdorf 13 - 0664 54 22 689

Urlaub Gemeindeärztin Dr. Schnabl

Die Ordination ist wegen Urlaub vom 29. März 2021 – 09. April 2021 geschlossen.
Vertretung: jeweils der diensthabende Arzt im Sprengel

Mutterberatung von 16,00 – 18,00 Uhr, bei Frau Dr. Schnabl
Die nächsten Mutterberatungen: 11. März 2021 und 15. April 2021
Bitte um telefonische Voranmeldung bis spätestens drei Tage vorher (Montag) !

Ärztendienst an Wochenenden von 08,00 – 14,00 Uhr

06. u. 07. 02. 2021: MR Dr. J. Jäger und Dr. V. Weinlich, Weitersfeld; Tel. 02948/8255
13. u. 14. 02. 2021: Dr. Brtna, Pernegg; Tel. 02913/236
20. u. 21. 02. 2021: Dr. Schnabl, Japons; Tel. 02914/6201
27. u. 28. 02. 2021: Dr. Margeta u. Dr. Heger OG Gruppenpraxis, Riegersburg; Tel. 02916/229
06. u. 07. 03. 2021: Dr. Schnabl, Japons; Tel. 02914/6201
13. u. 14. 03. 2021: Dr. Brtna, Pernegg; Tel. 02913/236
20. u. 21. 03. 2021: Dr. Margeta u. Dr. Heger OG Gruppenpraxis, Riegersburg; Tel. 02916/229
27. u. 28. 03. 2021: Dr. Mühlöcker, Langau; Tel. 02912/405

Die Nachtdienste (19:00 bis 07:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

**Redaktionsschluss: 14 Tage vor Ende des Japonser Pfarrblattes, d.i. für die nächste Ausgabe der 19.03.2021
Bitte deshalb die Beiträge zeitgerecht zu übermitteln!**

Medieninhaber, Verleger und Hersteller: Marktgemeinde Japons. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Braunsteiner und Sekr. Beatrix Schmid.
Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Verfassers. Dieses Gemeindenachrichtenblatt wird in unregelmäßigen Abständen herausgegeben, und jeder Haushalt erhält es kostenlos. Weitere Exemplare liegen im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.